

GEMEINDEBRIEF

der Kirchengemeinden Rosenberg – Johanniskirche
und Poppenricht – Michaelskirche
www.johanniskirche-rosenberg.de – www.poppenricht-evangelisch.de

März 2015



Konfirmandenfreizeit

Ein Wochenende am Knappenberg



Hinweis:
Männerbund Rosenberg e.V.
Jahreshauptversammlung
Samstag, 21.03.2015, 17 Uhr
im Gemeindehaus

(Fortsetzung von Seite 1)

Nach rund einem Jahr Vorbereitung und einigen Konfirmandensamstagen ist es bald soweit. Die **erste Gruppe** Jugendlicher feiert am **Sonntag Judika, 22.03.2015, 9 Uhr** in der **Johanniskirche** ihre feierliche Konfirmation. Es sind:

Jana Bauer
 Maximilian Bittner
 Martin Bleisteiner
 Julian Bücherl
 Markus Dehling
 Julian Engelhardt
 Emil Eurich
 Lina Frank
 Veronika Gensch
 Alexander Gottfried
 Chiara-Sophie Hausmann
 Maurice Konrad
 Leah Kronhöfer
 Martin Lorer
 Emil Miek
 Thilo Renner
 Jennifer Schwewiz
 Louisa Söhnlein
 Samira Steindl
 Valentin Stemp
 Timo Stubenvoll

Damit sie das Abendmahl ordentlich feiern können, war bei der Konfirmandenfreizeit am Knappenberg genügend Zeit, um dieses zu üben. Am Freitag, den 16.01.2015 brachten die Eltern ihre Kinder an den Parkplatz nach Erkelsdorf. Nach dem Beziehen und Einräumen der Zimmer und einer Stärkung durch ein leckeres Abendessen mussten die Konfirmanden in einem Spie-

leabend das Team der Mitarbeiter (Sabrina Schmidt, Marleen Aures, Christian Ritter, Nathalie Weber und Uwe Markert) besiegen.

Am Samstag bearbeiteten sie durch verschiedene Stationen in Gruppenarbeit die Geschichte des Abendmahls (Auszug aus Ägypten, Passahmahl, Jesu Abschied von seinen Jüngern), dessen Bedeutung und den liturgischen Aufbau einer Feier.

Am Nachmittag mussten die Teilnehmer der Freizeit erst einmal in einem Geländespiel im Wald verstreute „Goldstücke“ finden, sammeln und sicher vor den Räubern der gegnerischen Teams ins Lager bringen, um damit die in Teile zerlegten Einsetzungsworte des Abendmahls zu „kaufen“.

Der Abend stand ganz im Zeichen der praktischen Übung des Herrenmahls: Wie antworte ich auf den Gesang in der Kirche? Wo finde ich es im Gesangbuch? Natürlich auf Seite 1153. Wann stehe ich auf? Wie halte ich das Brot und den Kelch?

Dass es am Freitag und Samstag, wie immer auf Konfirmandenfreizeiten, später wurde, damit hatten alle Mitarbeitenden schon gerechnet.

Am Sonntag feierten wir einen Abendmahlgottesdienst, räumten und kehrten die Zimmer und Gänge, schauten noch einmal auf die Freizeit zurück und beendeten das Wochenende mit dem Reisesegen.

Leinen los!

Die Segelfreizeit ist ausgebucht - Von Uwe Markert

Das Rosenberger Schiff ist zwar in der Zwischenzeit voll besetzt, aber auf dem **Sulzbacher Schiff** gibt es noch einige wenige Plätze!



Badepause!

(Foto: Markert)

Wenn Ihr also Lust habt, in der ersten Woche der Pfingstferien ein tolles Abenteuer zu erleben, zu dem Ihr so schnell keine Gelegenheit mehr habt, vielleicht schon letztes Jahr konfirmiert oder von Freunden in der Schule davon gehört habt, dann schaut doch mal auf „konfi-sail.de.vu“ vorbei. Dort könnt Ihr alle notwendigen Informationen nachlesen.

Die Freizeit steht jetzt für alle offen, die mitfahren wollen.

Fragen dazu beantwortet auch Pfarrer Uwe Markert und Diakonin Sabrina Schmidt.

Zögert nicht, meldet Euch an, bevor es keinen Platz mehr gibt.

Jugendkreuzweg

Freitag, 27.03.2015 in der Johanniskirche

In der katholischen Kirche ist es eine alte Tradition im „Kreuzweg“ den Leidensweg Jesu Christi nach-

zuempfinden. Es ist eine Andachtsübung, bei der der Beter den einzelnen Stationen dieses Weges anhand von Bilddarstellungen folgt.

Seit vielen Jahren gibt es in Rosenberg den Jugendkreuzweg. In ökumenischer Gemeinschaft und in zeitgemäßen Betrachtungen wollen wir am **Freitag, 27.03.2015, 19:30 Uhr** mit der CVJM-Band „Rough Water“ in der Johanniskirche dem Leiden Jesu gedenken.

Ein Gottesdienst nicht nur für Jugendliche!



Nachgerückt!

Martina Rieder ist neue Kirchenvorsteherin – Von Corinna Groth

Der Kirchenvorstand ist das Leitungsgremium einer evangelischen Gemeinde. Hier werden wichtige Beschlüsse gefasst und alltägliche Verwaltungsangelegenheiten besprochen. Dabei muss aber immer gefragt werden, was im Sinne von



V.l.: C. Rohrbach, U. Markert, M. Rieder
(Foto: Groth)

Jesus ist. Diesen Gedanken führte Pfarrer Uwe Markert im Gottesdienst in der St. Michaelskirche aus, als er einen Kirchenvorsteher entpflichtete und eine neue Kirchenvorsteherin in ihr Amt einführte.

Er predigte über das Evangelium nach Mt 17, 1-9. Hier wird berichtet, dass Jesus mit drei Jüngern auf einen hohen Berg geht. Dort erscheinen ihnen Mose und Elija und Gott sagt: „Dies ist mein Sohn, ihm gilt meine Liebe.“

Wie der Geistliche erklärte, verschwanden alle Angst, Leid und Zweifel, nur noch die Herrlichkeit

des Herrn, ein Stück der ewigen Seligkeit war da.

Wie damals sei auch das heutige Leben voller Mühen und Sorgen. Auch im Kirchenvorstand gebe es immer wieder Probleme. Aber die Menschen werden immer von Jesus von Nazareth begleitet, der tröstet und heil macht. Meist, so der Geistliche, sei er verhüllt an unserer Seite. Aber es könne sein, „dass uns Augenblicke geschenkt werden, in denen wir die umwerfende Erfahrung machen: Er ist es. Er ist der Sohn Gottes.“ Dann zeige er uns, dass nach dem Kreuz Licht und Leben, Vollendung und Fülle kommen.

Diese Erfahrung werde dem geschenkt, der auf Jesus hört und seine Gemeinschaft sucht. Trotzdem bleibe im Kirchenvorstand viel organisatorische Arbeit. „Aber Jesus geht mit in die Niederungen des Alltags, des Verwaltungskrams.“

Christian Rohrbach zieht weg und gehört künftig zur Amberger Auferstehungsgemeinde. Markert dankte ihm für sein Engagement. Als Nachfolgerin wurde Martina Rieder in den Kirchenvorstand berufen, die bei Kirchenvorstandswahl im Oktober 2012 die nächsthöhere Stimmzahl erzielt hat. Sie arbeitet bei den Kinder- und Familiengottesdiensten mit.

Auf die Verpflichtungsfrage antwortete sie vor der versammelten

Gemeinde und dem Kirchenvorstand: „Ja, mit Gottes Hilfe.“ Nach einem Gebet führte der Pfarrer sie mit Handauflegen und Segen in ihr Amt als Kirchenvorsteherin ein.

„Der Herr segne deinen Dienst in dieser Gemeinde“, sagte Pfarrer Markert.

Schließlich dankte Pfarrer Markert dem Posaunenchor des CVJM Rosenberg unter dem Dirigat von

Daniel Thurner für die feierliche musikalische Gestaltung des Gottesdienstes. Auch an den Organisten Sebastian Brandl richtete er ein herzliches Vergeltsgott. In ökumenischer Verbundenheit hatte der Kirchenmusiker von Herz Jesu in Rosenberg die erkrankte Organistin Doris Weidner vertreten und die Gemeindelieder kunstvoll begleitet.

Jetzt wird es ernst! – Teil 4

Der zweite Ortstermin im Gemeindehaus

Am Donnerstag, 22.01.2015 fand ein Ortstermin mit der Architektin der Landeskirche, Frau Susanne Haarth, im Kindergarten statt.

Es nahmen die Leiterin der KiTa, Gabi Sperber und Uwe Markert für die Kirchengemeinde teil. Außerdem waren von der Verwaltungsstelle des Dekanats Herr Bremer und Frau Wühr, sowie Herr Mehlan, für die Stadt Su-Ro die Herren Kämmerer Hermann und Eckl, sowie der von der Kirchengemeinde beauftragte Architekt Klaus Thiemann, Hersbruck, mit dabei.

Alle Beteiligten stimmten zu, dass das Gebäude dringend sanierungsbedürftig und nicht mehr zeitgemäß sei.

Außerdem waren sich alle einig, dass zukünftig weiterhin drei Gruppen betreut würden. Das seien zu erwartenden Kinderzahlen angemessen. Das Raumprogramm müsse noch diskutiert werden. Gabi

Sperber äußerte den dringenden Wunsch, endlich die Kinder in einem Speiseraum bewirten zu können und die Krippe ins Erdgeschoss zu verlegen.

Also wird sich Architekt Thieman an die Arbeit machen, die vorhandenen Pläne im Rahmen einer Bestandsaufnahme und die Finanzierung zu überprüfen, vor allem, ob bei allen notwendigen Baumaßnahmen nicht der Schwellenwert zum Neubau überschritten werde.

Wichtig werde außerdem sein, eine angemessene Aufteilung der Kosten zwischen KiTa und Gemeindehaus zu finden. Das muss mit der Regierung geklärt werden, die ja ausschließlich die Kinderbetreuung finanziere.

Für das Gemeindehaus seien zwei Räume mit einem angemessenen Zuschnitt wünschenswert, die bisher nicht vorhanden seien (zzgl. Foyer, Küche und Sanitärräume.)

Zur Fuß von München nach Venedig

Fotos von einer langen Wanderung im Frauenbund - Von U. Markert

Der Gedanke, über die Alpen zu wandern, ist sicher jedem Bergwanderer schon einmal durch den Kopf gegangen. Normalerweise fährt man mit dem Auto oder der



Blick vom Naviser Jöchl, oberhalb Wattens, auf die Tuxer Alpen.

(Foto: Markert)

Bahn in ein Wandergebiet, macht dort einige Wanderungen und fährt am Abend wieder nach Hause. So schön der Ausflug auch war, man fragt sich immer, wie es wohl hinter dem nächsten Tal und hinter der nächsten Bergkette aussehen mag.

So reifte in meiner Frau und mir der Entschluss, eine Fernwanderung einmal in Angriff zu nehmen: Von

Lenggries sind wir gestartet, haben dort übernachtet, wo uns die Tagesetappe hingeführt hat. Und nach 7 Stunden Fußmarsch freuten wir uns über eine einfache Mahlzeit auf der Berghütte mehr, als über ein Menü in einem guten Restaurant.

Als wir dann 21 Tage am Stück wanderten, merkten wir, dass es doch mehr Kraft, Kondition und Willensstärke brauchte, als wir am Anfang dachten.

Wir waren stolz über unsere Goretex-Jacke und unsere modernen Bergschuhe, aber als wir die Reiseerinnerungen Adolf Kolpings nachgelesen haben, mussten wir mit Überraschung feststellen, dass er auf seinem Weg nach Venedig im Sommer 1841 manchmal zwei unserer Tagesetappen an einem Tag gegangen war. Die Füße und die Knie taten uns weh, aber das Herz und die Seele waren voller Eindrücke von einem Urlaubserlebnis ganz besonderer Art.

Davon werde ich im Frauenkreis am 25.02.2015 um 14:30 Uhr Bilder und einen kleinen Film zeigen.

Im Anschluss stehe ich Rede und Antwort!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!



Erna Klier 70 Jahre
Gottfried Weber 65 Jahre
Helga Weiß 75 Jahre
Christine König 65 Jahre
Helmut Gnahn 76 Jahre
Maria Schmidt 82 Jahre
Ilse Pohl 84 Jahre
Kunigunda Kölbel 76 Jahre
Leonhard Kurz 77 Jahre
Günter Koch 78 Jahre
Renate Tuchbreiter 75 Jahre
Klara Schiller 76 Jahre
Hans Lucke 77 Jahre
Irma Dierl 79 Jahre
Eberhard Weiß 87 Jahre
Werner Esche 70 Jahre
Siegfried Böhm 76 Jahre
Heinz Haedtke 96 Jahre
Ingrid Terme 65 Jahre
Werner Gradl 65 Jahre
Hartmut Menzel 70 Jahre
Brigitte Birkel 65 Jahre
Renate Deyerl 78 Jahre
Konrad Kohl 80 Jahre
Berta Himmerer 72 Jahre
Helmut Hittel 78 Jahre
Waldemar Weibert 87 Jahre
Walter Neumann 70 Jahre
Ingrid Rudert 65 Jahre
Christine Kiesel 75 Jahre
Hermann Kolb 79 Jahre

Gerda Eisenblätter 92 Jahre
Lieselotte Witzel 75 Jahre
Lilia August 87 Jahre
Gudrun Schmidt 75 Jahre
Curt Nauck 92 Jahre
Emil Rüger 82 Jahre
Renate Lüßmann 71 Jahre
Leonhard Kohler 77 Jahre
Johann Kiesel 86 Jahre
Georg Klier 74 Jahre
Rudolf Donhauser 80 Jahre
Erich Löser 83 Jahre
Hilde Görgner 76 Jahre
Friedrich Höfer 86 Jahre
Eleonora Kuchinka 81 Jahre
Margarete Sandig 94 Jahre
Harry Elsner 71 Jahre
Gerhard Klee 78 Jahre
Anna Fuchs 88 Jahre
Irma Becker 75 Jahre
Dumitru Brenner 73 Jahre
Gudrun Sandig-Körbs 65 Jahre
Rotraut Merkl 75 Jahre
Katharina Weber 79 Jahre
Elke Hirt 76 Jahre
Werner Tuchbreiter 81 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zur Silbernen Hochzeit!



Dragan & Hildegard König

Beerdigungen im Januar



In Rosenberg:
Mathilde Schertl
Gerda Schiölbauer
Otto Strobel

Redaktionsschluss für den April-Gemeindebrief:

Montag, 09.03.2015

Erwachsenenkreise

Frauenbund

Ansprechpartner:

Betty Pirner, 09661-1363

Rita Steger, 09661-6563

Mittwochs, 14 Uhr, Gemeindehaus Rosenberg.

04.03.2015 - Veronika Winkler, Heilpraktikerin, zu Besuch.

11.03.2015 - Wolfgang Sennfelder (Kripo Amberg), „Sicherheit im Alltag“.

18.03.2015 - „Leise zieht durch mein Gemüt...“, Lisa Brzoza

25.03.2015 - Gymnastik mit Reinhilde Mignon.



Frauenkreis

Ansprechpartner:

Leitung - Dorle Maul, 09661-6645

Erika Strobel, 09661-6386 und Team

23.03.2015, 19:30 Uhr: „Ökumenische Glaubensgemeinschaft in Taize“,
Lieder und Andacht mit Diakonin Irene Elsner.

Männerbund

Ansprechpartner:

Manfred Weiß, 09661-51944

Samstag, 21.03.2015, 17 Uhr: Jahreshauptversammlung im Gemeindehaus.

Tanz- und Gesprächskreis „Von Fremden zu Freunden“

Ansprechpartnerin:

Erna Horn, 09661-2967

Dienstags von 19:00-21:00 Uhr im Gemeindesaal Rosenberg.

Kinder- und Jugendgruppen

Konfirmanden

Konfirmandensamstag, 28.02.2015, 9:30 Uhr, Poppenricht

Krabbelgruppe „Ameisen“

Ansprechpartnerin:

Melanie Lier, 09661-813377 - Sonja Pröls, 09661-8746805

Treffen immer Montags von 9:30-11:00 Uhr im „Haus bei der Kirche“.

Gottesdienste in der Johanniskirche

Sonntag, 1.03. Reminiscere

09:00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor (Eberius)

10:30 Uhr Möglichkeit zur Taufe (Eberius)

10:30 Uhr Kindergottesdienst, Haus bei der Kirche

Sonntag, 8.03. Okuli

09:00 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor (Markert)

10:30 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 15.03. Lätare

09:00 Uhr Gottesdienst zum Frauentag (Krüger)

10:30 Uhr Kindergottesdienst

Samstag, 21.03.

16:00 Uhr Konfirmandenbeichte, Michaelskirche Poppenricht
(Schmidt / Markert)

Sonntag, 22.03. Judika

09:00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation mit Posaunenchor
(Schmidt/Markert)

Sonntag, 29.03. Palmsonntag

10:00 Uhr Familiengottesdienst (Krüger mit Team)

Do, 2.04. Gründonnerstag

18:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Markert)

Freitag, 3.04. Karfreitag

09:00 Uhr Gottesdienst (Markert)

Sonntag, 5.04. Ostersonntag

05:30 Uhr Osternacht (Markert)

anschl. Osterfrühstück im Gemeindehaus

09:00 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor (Markert)

Poppenrichter Gruppen

Krabbelgruppe Kirchenmäuse

Ansprechpartner:

Marion Wehera, 09621-6020554

Tanja Bauer, 09621-788170

Mittwochs, 9.30 Uhr im Gemeindehaus.

„Mini-Jungschar“ für Kinder von der 1. – 4. Klasse

Ansprechpartnerin:

Nina Müller, 0151-41415446

Mittwochs von 17.30 – 19.00 Uhr im Gemeindehaus.

Gitarrengruppe

Ansprechpartner:

Günter Vogl, 09621-62534

Freitag, 17:00–18:30 Uhr - Montag, 19:00 Uhr, Singkreis.

Seniorenkreis

Ansprechpartnerin:

Siegrid Böhm, 09621-61201

Donnerstag, 19.03.2015, 14:30 Uhr: „Ostern und Frühlingsanfang“ mit Sabine Guschak.

Donnerstag, 16.04.2015, 14:30 Uhr: „Soziale Rechte, Ansprüche und Leistungen, Pflegeheimunterbringung“ - Diskussion mit Herr Hahn, ehem. Versorgungsamt.



Kirchenchor

Ansprechpartner:

Christian Hammerschmidt, 09661-102789

www.johanniskirche-rosenberg.de/chor_und_posaunenchor.htm

Donnerstag, 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Kasualchor

Ansprechpartnerin:

Doris Weidner (Pfarramt), 09661- 6159

Dienstag, 14.30–15:30 Uhr im Gemeindehaus, nach Absprache

Posaunenchor

Ansprechpartner:

Kurt Lehnerer, 09661-6347

Donnerstag, 19:00–20:00 Uhr im CVJM-Haus, Am Steg 1



Gottesdienste in der Michaelskirche

Sonntag, 8.03. Okuli

10:30 Uhr Gottesdienst (Markert)

10:30 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus Poppenricht

Samstag, 21.03.

16:00 Uhr Konfirmandenbeichte (Schmidt/Markert)

Sonntag, 22.03. Judika

10:30 Uhr Gottesdienst (Windisch)

10:30 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus Poppenricht

Freitag, 3.04. Karfreitag

10:30 Uhr Gottesdienst (Markert)

Sonntag, 5.04. Ostersonntag

10:30 Uhr Familiengottesdienst (Team + Markert)

Christbaum-Dank für Poppenricht

Nachlese zu den Festtagen - Von W. Böttner



Unser besonderer Dank gilt der Familie Franz und Lieselotte Strobel in der Häringloherstraße, die uns zum wiederholten Male den Christbaum gestiftet haben. Aber damit geht die Arbeit erst richtig los:

Das Männerteam hat den Baum in die Kirche geschafft, aufgestellt und die Beleuchtung angebracht.

Unsere Frauen vom früheren Frauenkreis haben wieder zusammen geholfen, den Baum mit selbst gebastelten Strohsternen zu schmücken und die Krippe aufzubauen.

Ein herzliches Dankeschön für diesen alljährlich treuen Dienst!

Evang.-Luth. Pfarramt

Doris Weidner, Sekreärin

Hauptstr. 47

92237 Sulzbach-Rosenberg

Tel. 09661/6159

Fax 09661/9890

pfarramt.johanniskirche.suro@elkb.de

Di bis Do 8.00–11.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Pfarrer Uwe Markert

Tel. 09661/6159

uwe.markert@elkb.de

Pfarrer Klaus Eberius

Paul-Gerhardt-Str. 6, 92286 Rieden

Tel. 09624/2865, Fax. 09624/91261

klaus.eberius@elkb.de

Diakonin Sabrina Schmidt

Pfarrgasse 5, 92237 Sulzbach-Rosenberg

Tel. 09661/891-153, sabrina.schmidt@ej-suro.de

Kindergarten „Guter Hirte“

Meierfeldstr. 2, 92237 Sulzbach-Rosenberg, Tel. 7518

kita-guter-hirte@t-online.de - www.kita-guter-hirte.de

Mitarbeitende

Mesnerin Rosenberg: Gisela Siegel, 09665-915803

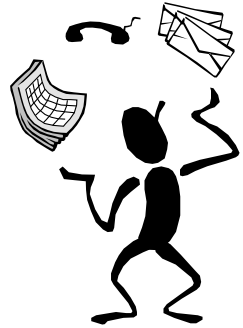
Mesner Poppenricht: Günter Vogl, 09621-62534

Vertrauensmann Rosenberg: Günter Eger, 09661-6775, 0170-4528230

Vertrauensmann Poppenricht: Wolfgang Böttner, 09621-62937

Blumenschmuck Rosenberg: Erika Büttner, 7995; Irmgard Roth, 7494

Blumenschmuck Poppenricht: Maria Himmerer, 09621-62293 und Isolde Müller 09621-673218



Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, die nicht unbedingt mit der des verantwortlichen Herausgebers übereinstimmt. Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet: gemeindebrief.de

Spendenkonto: DE71 752 617 00 0000 7000 10, BIC: GENODEF1SZH

Gebührenkonto: DE18 752 617 00 0100 7000 10, BIC: GENODEF1SZH